

## **Niederschrift öffentlicher Teil**

Der Stadtrat führte seine Sitzung am Dienstag, dem 15.10.2019, im Saal des Verwaltungsgebäudes in der Ernst-Thälmann-Straße 10, Hansestadt Osterburg (Altmark) durch.

**Beginn:** 18:00 Uhr

**Ende:** 19:32 Uhr

### **Teilnehmer:**

#### **Anwesend:**

Bürgermeister  
Schulz, Nico

#### Stimmberechtigte Mitglieder

Brehmer, Stefan  
Elsholz, David  
Emanuel, Ina  
Emanuel, Jürgen  
Engel, Sven  
Fritze, Mathias  
Gose, Klaus-Peter  
Guse, Horst-Dieter  
Handtke, Michael  
Janas, Horst  
Lenz, Matthias  
Matzat, Sandra  
Moser, Rainer  
Riedner, Bernd  
Schulz, Thorsten  
Seifert, Steffen  
Werner, Torsten

#### Ortsbürgermeisterin

Klooß, Christine

#### Verwaltungsangehörige

Frank, Matthias  
Köberle, Matthias  
Kränzel, Detlef  
Müller, Anke  
Protokollant

#### Gäste

Altmark-Zeitung  
Osterburger Volksstimme

**Abwesend:**

## Stimmberechtigte Mitglieder

Matz, Dirk	entschuldigt
Müller, Matthias	entschuldigt
Tramp, Wolfgang	entschuldigt

**Bestätigte Tagesordnung:****Öffentlicher Teil**

1. Gedenkstunde anlässlich des Todes von Ehrenbürger und Altbürgermeister Walter Baumgart
2. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und eventueller Mitwirkungsverbote
3. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung des Stadtrates 03.09.2019
5. Einwohnerfragestunde
6. Bekanntgabe der in nichtöffentlichen Sitzungen des Stadtrates gefassten Beschlüsse sowie der Beschlüsse des Hauptausschusses
7. Bericht des Bürgermeisters über den Ausführungsstand gefasster Beschlüsse
8. Beschluss zur Hebesatzsetzung der Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg (Altmark) für die Grund- und Gewerbesteuer für das Haushaltsjahr 2020  
Vorlage: III/2019/065
9. Berufungen und Rücknahme von Berufungen ehrenamtlich tätiger Bürger  
Vorlage: III/2019/068
10. Informationen des Bürgermeisters
11. Anfragen und Anregungen

**Protokoll:****Öffentlicher Teil**

1. **Gedenkstunde anlässlich des Todes von Ehrenbürger und Altbürgermeister Walter Baumgart**

In einer Gedenkstunde hat der Osterburger Stadtrat am Dienstagabend Abschied von Walter Baumgart genommen. Gedenkredner Nico Schulz regte dabei an, den Namen des Altbürgermeister und Ehrenbürgers, der am 20. September im Alter von 97 Jahren gestorben war, im Stadtbild zu verewigen.

Die Stadträte und Gäste trugen sich in das Kondolenzbuch ein.

2. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und eventueller Mitwirkungsverbote**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie Beschlussfähigkeit mit 15 anwesenden Stadträten fest. Er verweist darauf, eventuell bestehendes Mitwirkungsverbot zu einem Tagesordnungspunkt vor Beginn der Beratung anzuzeigen.

**3. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird von den Stadträten einstimmig angenommen und festgestellt.

**4. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung des Stadtrates 03.09.2019**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet um Fragen und Anregungen.

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 03.09.2019 wird mit 12 Zustimmungen und vier Enthaltungen genehmigt.

*Herr Fritze betritt um 19.03 Uhr den Saal, somit sind es 16 stimmberechtigte Stadtratsmitglieder.*

**5. Einwohnerfragestunde**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und unterbricht die Sitzung zur Durchführung der Einwohnerfragestunde.

Es werden keine Fragen von Einwohnern vorgebracht. Der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

**6. Bekanntgabe der in nichtöffentlichen Sitzungen des Stadtrates gefassten Beschlüsse sowie der Beschlüsse des Hauptausschusses**

**Nichtöffentlicher Teil der Sitzung des SR vom 03.09.2019**

**Vorlage: III/2019/055 – Grundstücksangelegenheit**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg beschließt den Grunderwerb des unbebauten Flurstückes 66/1 der Flur 7, Gemarkung Osterburg, zur Größe von 530 m<sup>2</sup>, Werbener Straße, zur Erweiterung des bestehenden Parkplatzes an der Bleiche für die angrenzende Sportstätte sowie für Trauerfeiern größerer Gesellschaften auf dem gegenüber liegenden Friedhof und Arrondierung der städtischen Grundstücksflächen zu einem Kaufpreis in Höhe von insgesamt 600,00 € von der Erbgemeinschaft Charlie (Andrea Charlie, Manuela Charlie, Karl-Heinz Charlie, Petra Charlie).

Alle mit dem Grunderwerb verbundenen Notar- und Gerichtskosten trägt die Hansestadt Osterburg (Altmark).

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 16    Nein-Stimmen: 0            Enthaltungen: 0

**Ausführungsstand:**

Der Kaufvertragsentwurf liegt vor, die Beurkundung erfolgt planmäßig am 08.11.2019

**Vorlage: III/2019/056 – Vertragsangelegenheiten**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt der Errichtung von drei Mobilfunkmastanlagen durch die Deutsche Telekom zur Erweiterung und Verbesserung des Mobilfunknetzes auf folgenden städtischen Grundstücken zuzustimmen und einen langfristigen Mietvertrag zu einem Mietzins von jeweils jährlich 1.440,00 € pro Anlage abzuschließen:

- in der Ortschaft Flessau auf dem Flurstück 141/2 der Flur 3, Gemarkung Flessau (Grünfläche am Sportplatz Flessau)
- in der Ortschaft Rossau auf dem Flurstück 232/36 der Flur 1, Gemarkung Rossau, (Grünfläche am ländlichen Weg in Richtung Stapel)
- in der Ortschaft Walsleben auf dem Flurstück 40/2 der Flur 3, Gemarkung Walsleben (Waldfläche an der Gethlinger Chaussee).

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 16    Nein-Stimmen: 0            Enthaltungen: 0

**Ausführungsstand:**

Information an Telekom weitergeleitet, Planung der Telekom läuft

**Öffentlicher Teil der Sitzung des Hauptausschusses vom 24.09.2019**

**Vorlage: III/2019/069** - Beschluss zur Annahme einer Zuwendung

**Beschlusstext:**

Der Hauptausschuss beschließt, die Spende der Handelshof Stendal GmbH, Heerener Straße, 39576 Hansestadt Stendal, für die Kindertagesstätte Jenny Marx, in Höhe von 1.000,00 €, anzunehmen

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7    Nein-Stimmen: 0            Enthaltungen: 0

**Nichtöffentlicher Teil der Sitzung des Hauptausschusses vom 24.09.2019**

**Vorlage: III/2019/064** – Beschluss über die Vergabe des Kulturpreises der Hansestadt Osterburg (Altmark) 2019

**Beschlusstext:**

Der Hauptausschuss beschließt die Vergabe des Kulturpreises der Hansestadt Osterburg (Altmark) 2019 an folgende Person/Personengruppe:

Die Person wird im Rahmen der OLITA bei der Sparkasse bekanntgegeben.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7    Nein-Stimmen: 0            Enthaltungen: 0

**Vorlage: III/2019/070** – Vergabe eines Lieferauftrages für BOS Handsprechfunkgeräte und Zubehör

**Beschlusstext:**

Der Hauptausschuss beschließt die Vergabe eines Auftrages zur Ersatzlieferung von 73 Handsprechfunkgeräten für die Feuerwehren der Hansestadt Osterburg (Altmark) an die SELECTRIC Telekommunikations- und Sicherheitstechnik GmbH, Am Druschplatz 6, 39240 Staßfurt, Ortsteil Brumby.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7    Nein-Stimmen: 0    Enthaltungen: 0

**7. Bericht des Bürgermeisters über den Ausführungsstand gefasster Beschlüsse**

*Herr Janas betritt um 19.05 Uhr den Saal, somit sind es 17 stimmberechtigte Stadtratsmitglieder.*

**Ausführungsstand gefasster Beschlüsse  
von der Stadtratssitzung 03.09.2019**

Vorlage: III/2019/048

**Aufhebung des Beschlusses Nr. II/2019/512 Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Solarpark Zedau" und erneute Beschlussfassung zur Aufstellung für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Solarpark Zedau" gem.§ 2 (1) i.V.m. § 12 BauGB**

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt

1. den Beschluss Nr. II/2019/512 „Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Zedau“ aufzuheben und
2. für die im Lageplan dargestellten Flächen die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes nach § 2 (1) i.V.m. § 12 BauGB im Parallelverfahren nach § 8 (3) BauGB, unter Berücksichtigung der Anpassung der Ziele der Raumordnung sowie den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages gem. § 11 BauGB mit dem Investor zur Übernahme der finanziellen Auswirkungen.

**Ausführungsstand:**

Der Beschluss wurde im Amtsblatt Nr. 14/2019 am 28.09.2019 bekannt gemacht. Der Bauherr von der PIN Herr Dipl. Ing. Beese wurde über die Beschlussfassung informiert. Die Bekanntmachung kann von jedermann unter dem link <https://www.osterburg.de/wirtschaft-landwirtschaft/bauleitplanung/laufende-b-plan-verfahren.html> eingesehen werden.

Vorlage: III/2019/049

**Wege- und Gewässerplan Bodenordnungsverfahren Ballerstedt**

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt dem Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan nach § 41 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) im Bodenordnungsverfahren Ballerstedt, Verfahrens-Nr.: SDL 4/0145/06, aufgestellt am 09.07.2019, in der vorliegenden Form mit der Ergänzung zuzustimmen, dass entsprechend der Empfehlung des Ortschaftsrates Ballerstedt und der Forderung des Landkreises Stendal, die Verrohrung eines Teilstückes des Grabens Nr. 3.852/005, in den Wege- und Gewässerplan aufzunehmen ist.

**Ausführungsstand:**

Stellungnahme an Norddt. Bauernsiedlung abgegeben, liegt dem ALFF mittlerweile vor, Antwort darauf wird in Kürze erwartet

Vorlage: III/2019/054

**Beschluss zur 3. Änderungssatzung der Satzung der Hansestadt Osterburg (Altmark) zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände Seege/Aland, Milde/Biese und Uchte**

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt die 3. Änderungssatzung der Hansestadt Osterburg (Altmark) zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände Seege/Aland, Milde/Biese und Uchte.

**Ausführungsstand:**

Veröffentlichung: **Amtsblatt Nr. 14/2019 vom 28.09.2019**

Anzeige KAB: **16.09.2019**

Vorlage: III/2019/057

**Beschluss über die Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen (AGfK)**

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt die 3. Änderungssatzung der Hansestadt Osterburg (Altmark) zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände Seege/Aland, Milde/Biese und Uchte

**Ausführungsstand:**

2.Arbeitssitzung findet am 15.10.2019 statt. Die offizielle Gründung wird am 11.11.2019 sein

**8. Beschluss zur Hebesatzung der Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg (Altmark) für die Grund- und Gewerbesteuer für das Haushaltsjahr 2020**  
**Vorlage: III/2019/065**

Der Vorsitzende ruft den Tagespunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister. In den Ausschüssen wurde einstimmig empfohlen, dieser Beschlussvorlage zuzustimmen.

Herr Kränzel führt kurz in die Thematik ein. Es gibt keine Änderungen in den Hebesätzen, es geht lediglich darum, zum 01.01.2020 Arbeitsfähigkeit herzustellen.

Herr Guse meldet sich zu Wort, er hätte es gerne gesehen, dass die Grundsteuer B heruntergesetzt wird.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor und die Vorlage kommt zur Abstimmung.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt die Hebesatzsatzung der Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg (Altmark) für die Grund- und Gewerbesteuer für das Haushaltsjahr 2020

ungeändert beschlossen

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

### **9. Berufungen und Rücknahme von Berufungen ehrenamtlich tätiger Bürger Vorlage: III/2019/068**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet den Bürgermeister um kurze Erläuterungen.

Der Hauptausschuss schlug vor, den Beschlusstext wie folgt zu ändern:

„Beauftragte für die Dorfgemeinschaftshäuser, **im Einvernehmen mit dem Ortsbürgermeister**“

Der Hauptausschuss empfahl einstimmig diesen Beschluss zuzustimmen.

Wortmeldungen werden nicht hervorgebracht. Der Vorsitzende verliest den geänderten Beschlusstext.

Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister, ehrenamtlich tätige Bürger für folgende Aufgaben zu berufen bzw. die Berufung zurückzunehmen:

- Beauftragte für die Dorfgemeinschaftshäuser **im Einvernehmen mit dem Ortsbürgermeister**“
- Fahrer/innen für den Bürgerbus

Der Stadtrat ist über neu berufene bzw. abberufene ehrenamtlich tätige Personen zu informieren.

Die Ermächtigung ist befristet bis zum Ende der Wahlperiode am 30.06.2024.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister, ehrenamtlich tätige Bürger für folgende Aufgaben zu berufen bzw. die Berufung zurückzunehmen:

- Beauftragte für die Dorfgemeinschaftshäuser
- Fahrer/innen für den Bürgerbus

Der Stadtrat ist über neu berufene bzw. abberufene ehrenamtlich tätige Personen zu informieren.

Die Ermächtigung ist befristet bis zum Ende der Wahlperiode am 30.06.2024.

geändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

### **10. Informationen des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister beantwortet aus der letzten Stadtratssitzung einige Anfragen.

Herr Guse fragte an, ob die Kleidercontainer aus der Gartenstraße verschwinden können.

Es wird zur nächsten Stadtratssitzung eine Beschlussvorlage erarbeitet werden. Das Thema wird in der nächsten Beratungsfolge auf der Tagesordnung sein.

Landmaschinen fahren auf den Rad-und Gehwegen - Landmaschinen fahren nachts und machen viel Krach. Herr Müller und Herr Emanuel baten um Kontaktaufnahme mit den Firmen.

Der Bürgermeister nahm zu einigen Firmen Kontakt auf und gab die Situation und Beschwerde weiter. Die Firmen gaben an, dass sie mit Ihren Fahrern intensiv reden werden. Das Ordnungsamt wird die ansässigen landwirtschaftlichen Betriebe und Dienstleister anschreiben und die geschilderten Probleme erläutern. Ein rechtliches Einschreiten ist jedoch auf Grund der Nichtzuständigkeit nicht möglich (z.B. Nacharbeit), diese müsste über den Landkreis laufen.

Herr Gose sprach die Verkräutung der Biese an.

Folgende Information bekamen wir vom LHW:

Die Entkräutung der Biese ist in diesem Jahr noch nicht durchgeführt worden. Der Grund dafür liegt in dem zurzeit sehr niedrigen Wasserstand. Würde das Kraut entfernt werden, würde der Wasserstand weiter fallen. Damit eingeschlossen wäre die weitere Gefährdung des ohnehin kritischen Fischbestandes.

Das LHW beobachtet derzeit die Witterung und möchte bei kühlerem Wetter die Kräutung durchführen.

Herr Elsholz wies auf die Vermüllung und den Vandalismus auf den Hilligesplatz hin.

Das Ordnungsamt stellte eine Anfrage hierzu bei der Polizei und bat um Kontrollen.

Der Bürgermeister informiert über die Einwohnerversammlung in Königsmark, welche am 23.09.2019 stattfand.

Hauptthemen waren der starke landwirtschaftliche Verkehr, Gehwegschäden, Straßenverunreinigungen. Es wurde angeregt eine Übersichtskarte für Radfahrer in Rengerslage anzubringen.

Weiter informiert der Bürgermeister über einen Antrag aus der Ortschaft Erxleben. Der Ortschaftsrat Erxleben beschloss einstimmig am 02.09.2019, die Verfügungsmittel für die Ortschaften anders zu verteilen.

Darüber wurde am 17.09.2019 in der Ortsbürgermeisterberatung ausführlich gesprochen und intensiv diskutiert. Es gab unterschiedliche gegensätzliche Meinungen dazu. Den Ortsbürgermeistern wurde erklärt, dass der Bürgermeister nur aktiv wird, wenn es von der Mehrheit der Ortsbürgermeister gewünscht wird. Vier Ortsbürgermeister sprachen sich für eine Veränderung aus, 5 Ortsbürgermeister wünschen keine Veränderung, 1 Ortsbürgermeister war unentschieden, ein Ortsbürgermeister war nicht anwesend. Der Bürgermeister informiert, dass dieses kein klares Votum sei, um eine Veränderung anzustoßen. Die Stadträte können im Zuge der Haushaltsberatung jederzeit andere Anträge/Beschlüsse stellen.

Am 24.09.2019 gab es eine Fördermittelzusage in Höhe von 125.000,00 EUR vom Innenministerium für ein Löschgruppenfahrzeug LF 10, welches für die Feuerwehr in Flessau angeschafft werden soll.

Eine weitere Fördermittelzusage vom Innenministerium kam am 01.10.2019 für ein Tanklöschfahrzeug, die Förderhöhe beträgt 87,5% pro Fahrzeug.

Auf der Mitgliederversammlung des Kreisverbandes SGSA Stendal am 10.09.2019 wurde Nico Schulz wieder zum Vorsitzenden gewählt.

Die Kommunalwirtschaft Sachsen-Anhalt GmbH hat am 11.09.2019 die Ausschüttung für das Wirtschaftsjahr 2018 beschlossen. Es werden wieder 110,00 EUR je Punkt ausgeschüttet sowie eine Sonderausschüttung in Höhe von 55,00 EUR je Punkt. Die Stadt Osterburg hat 2305 Punkte. Für die Stadt Osterburg sind das 380.325,00 EUR brutto.

Am 01.10.2019 fand ein Gesundheitsgipfel der DAK statt. Es wurden einige Projekte vorgestellt. Der Bürgermeister nahm auf dem Gesundheitsgipfel Kontakte mit der DAK auf.

Ziel ist eine gemeinsame Zusammenarbeit, um einige Punkte aus unserem Ärzteleitfaden umzusetzen.

## **11. Anfragen und Anregungen**

Herr Emanuel empfiehlt, die Verteilung der Ortschaftsratsmittel in der nächsten Haushaltsplanung mit aufzunehmen. Die Historie, wie die einzelnen Summen entstanden sind sollten für die Ortsbürgermeister aufgegriffen werden, um dann eventuell darüber neu zu entscheiden.

Frau Matzat möchte wissen, ob es schon einen Entwurf für die neue Haushaltssatzung gibt. Eine erste Haushaltsberatung wird es im Januar 2020 geben, antwortet Herr Kränzel.

Herr Guse möchte wissen, wie es am Bahnhof in Osterburg weitergeht. Er fragt an, ob und welche Auflagen es mit dem Kauf des Bahnhofes gab.

Der Bahnhof stand nie im Eigentum der Stadt Osterburg. Die Stadt ist nicht Eigentümer des Bahnhofsgebäudes, ob gewisse Auflagen damit verbunden sind, entzieht sich unserer Kenntnis, antwortet der Bürgermeister. Es gibt verschiedene Förderprogramme für Bahnhofsgebäude. Bei Anfragen des Bahnhofes verweist der Bürgermeister an die NASA GmbH.

Torsten Werner  
Vorsitzende/r

Protokollant  
Protokollant